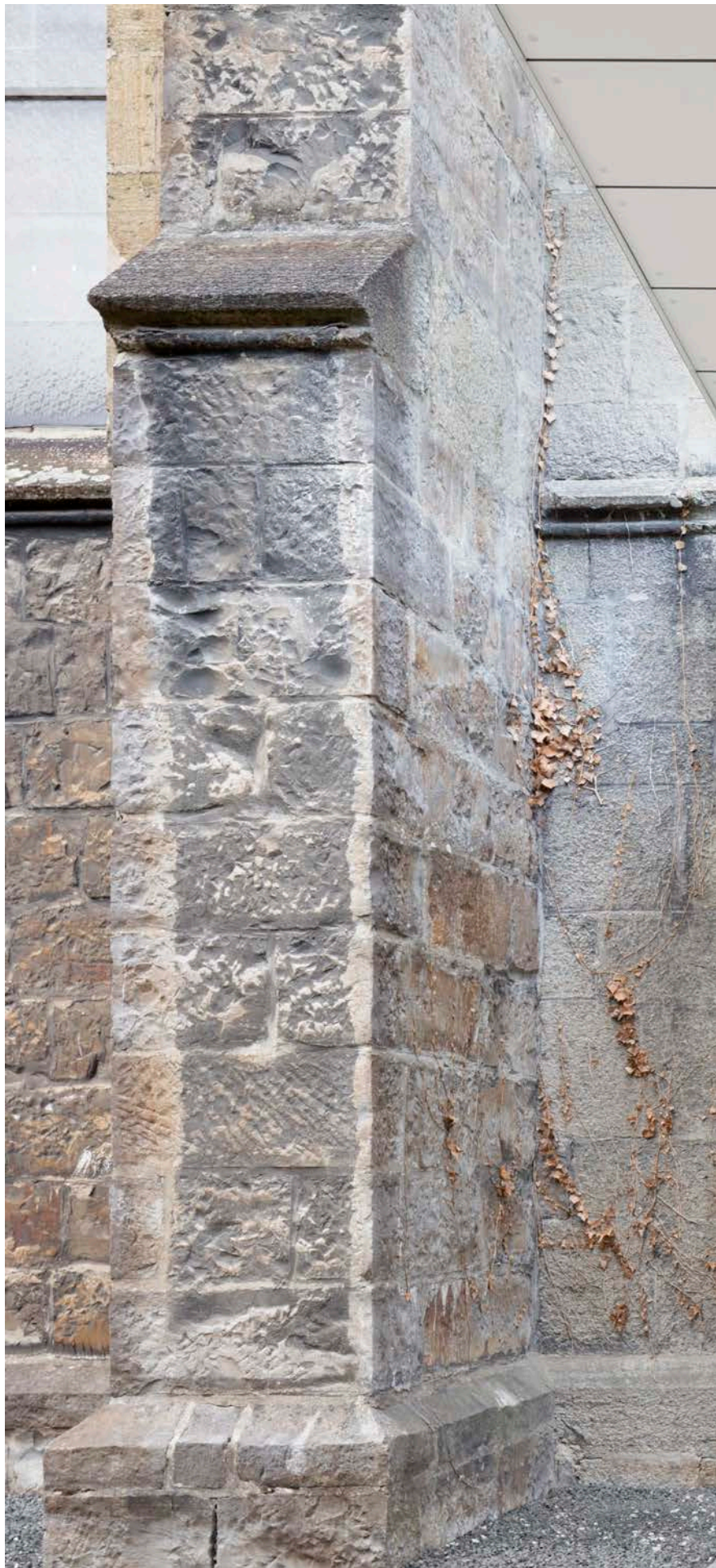




MASSNAHME:
Neubau, Erweiterung

TYPLOGIE:
Kulturbauten (Kirchenräume)

BGF:
282 m²

BAUHERR:
Evangelische Kirchengemeinde Neheim

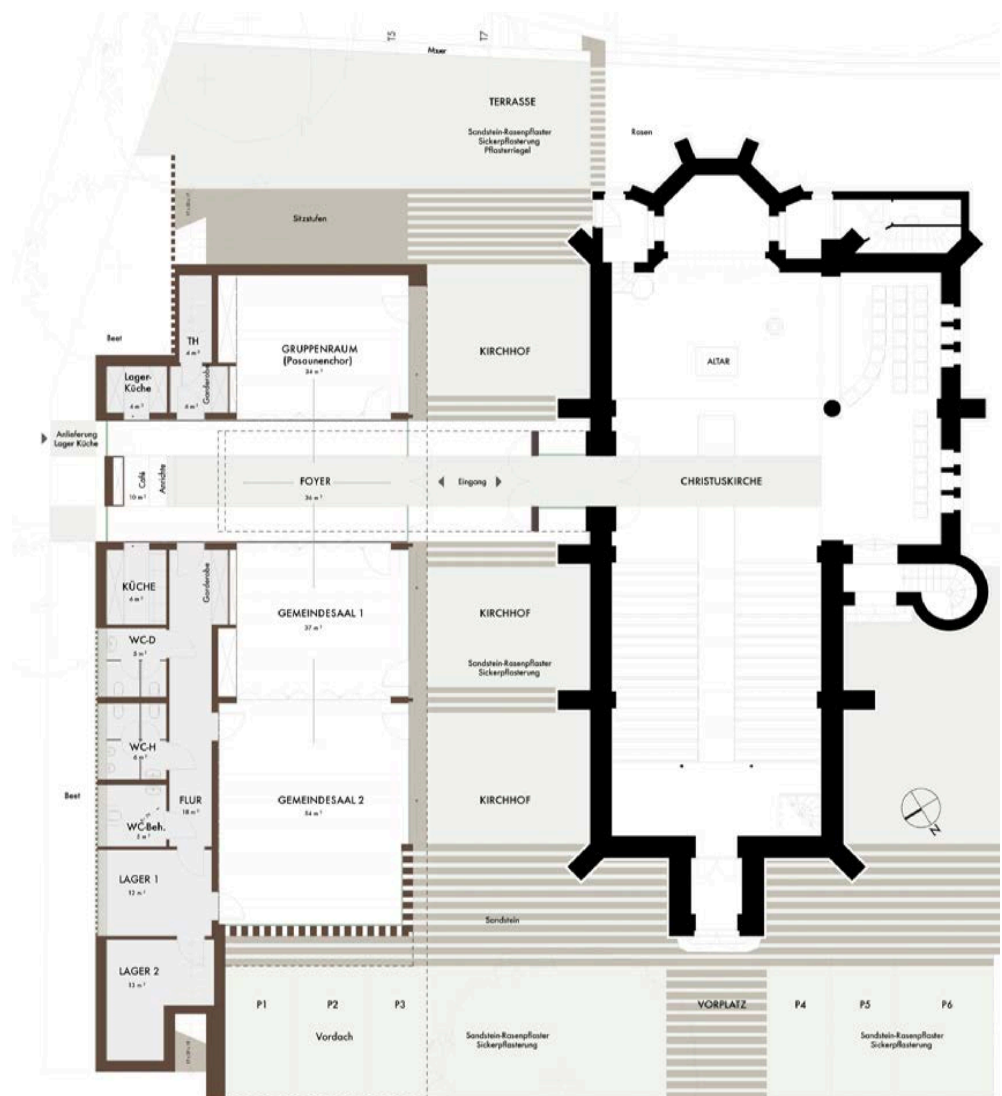
BESONDERHEITEN:

- Verbindung Neubau (Dachlinie) zu denkmalgeschützter Kirche
- Teilnahme Tag des offenen Denkmals 2016
- Baudenkmal der Stadt Arnsberg

WETTBEWERB:
Begrenzter Einladungswettbewerb, nach RAW 2004



LAGEPLAN



GRUNDRISS





ENTWURFSABSICHT:

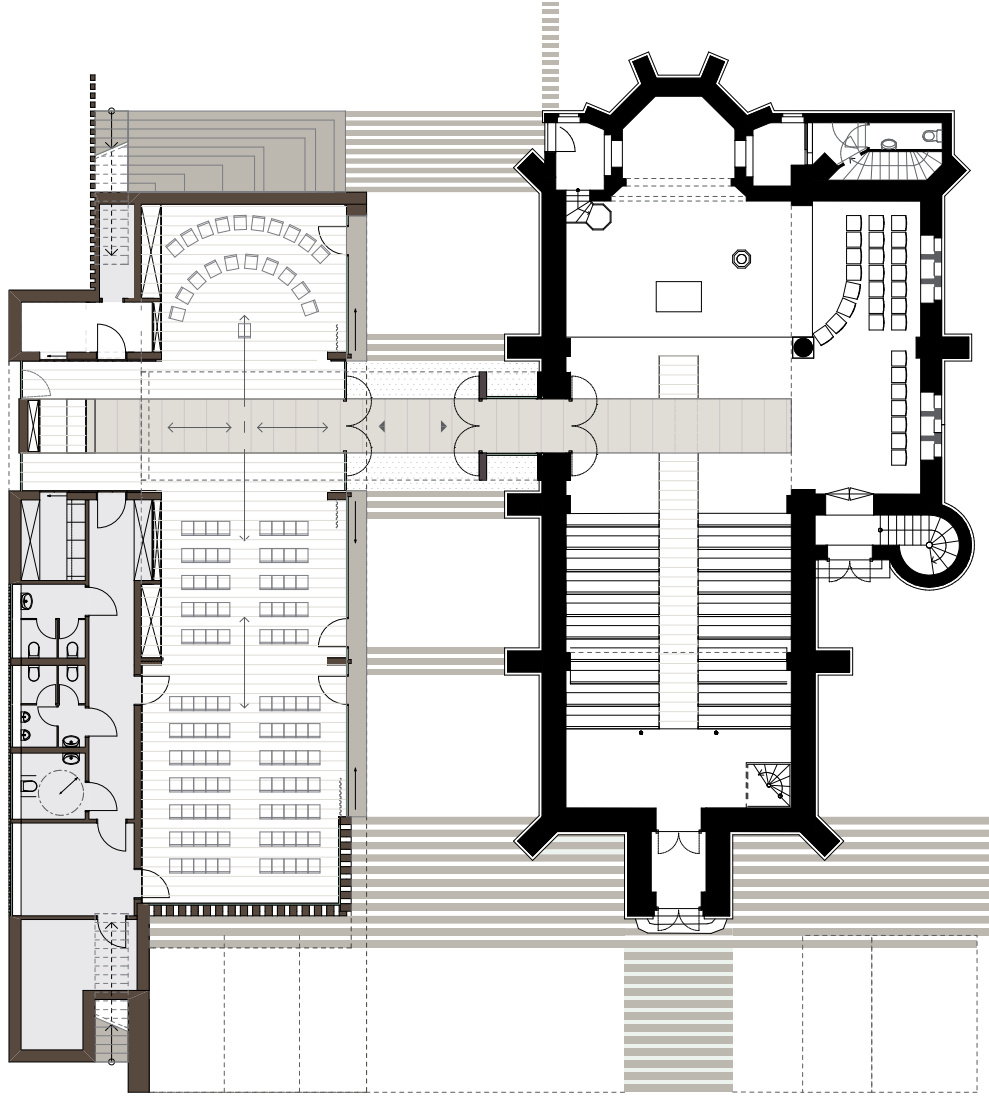
Eine differenzierte Höhenstaffelung integriert die neue Kubatur des Gemeindehauses in das vorhandene städtische Umfeld. Sie vermittelt zwischen dem hochaufragenden, zurückgesetzten Kirchenbaukörper und der vorgezogenen Flucht der umstehenden Gebäude. Sie setzt einen Ankerpunkt in einem Umfeld, das bisher eher undefiniert erscheint. Das weit auskragende Vordach ist Klammer und Signal zugleich für den Auftritt der Kirche. Es verbindet den öffentlichen mit dem halböffentlichen Raum, rahmt den Vorraum der Kirche, schafft Achtung, hält Abstand, lenkt die Aufmerksamkeit und den Besucher in den neuen Kirchhof. Der Hauptzugang zu Gotteshaus und Gemeindehaus bleibt auf das Kirchenportal ausgerichtet, die ganze Fläche des Vorplatzes ist frei begehbar und versteht sich als Erweiterung des Stadtplatzes.

MATERIALITÄT:

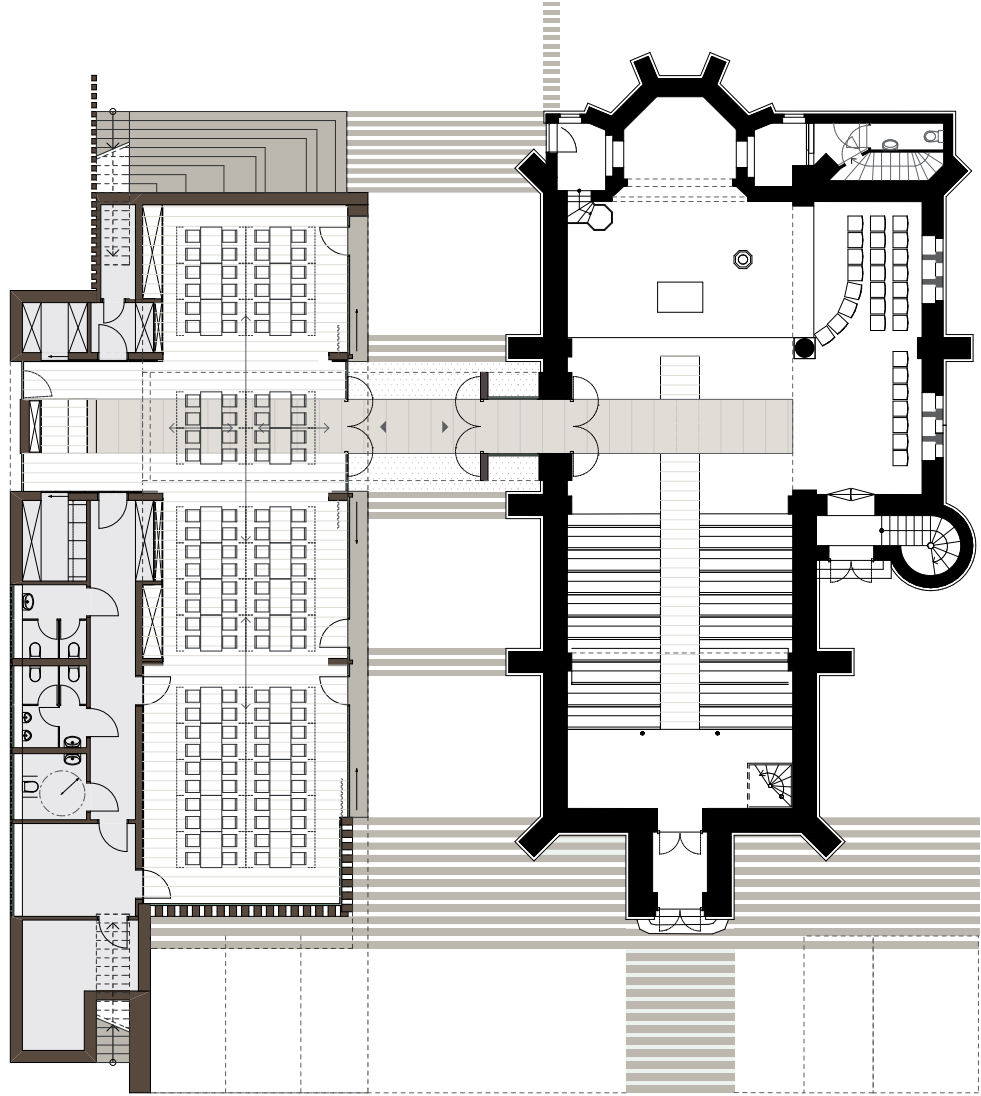
Vorbild für die Gliederung und Einteilung der Fassade ist das monolithische und in seiner Tiefenwirkung überzeugende Erscheinungsbild der Kirche. Farbe, Oberflächenstruktur und Material interpretieren die vorhandene Substanz der Christuskirche auf zeitgemäße Weise.

STRUKTUR:

Die Ausrichtung und Orientierung des Neubaus lehnt sich in Fassadeneinteilung und Proportion der Bauglieder klar an der Ordnung und orthogonalen Struktur der Kirche, sowie an den Fluchten der Nachbarbebauung, an. Die Anordnung der Baumassen begleitet das Mittelschiff der Kirche in axialer Ausrichtung. Ein angemessener Achtungsabstand zur Kirche bleibt gewährleistet. Die differenzierte Kleinteiligkeit und der wechselvolle, direkt auf der Straße zu erlebende Charme der Burgstraße, wird zeitgemäß interpretiert.



MÖBLIERUNG REIHENBESTUHLUNG



MÖBLIERUNG TISCHGRUPPEN

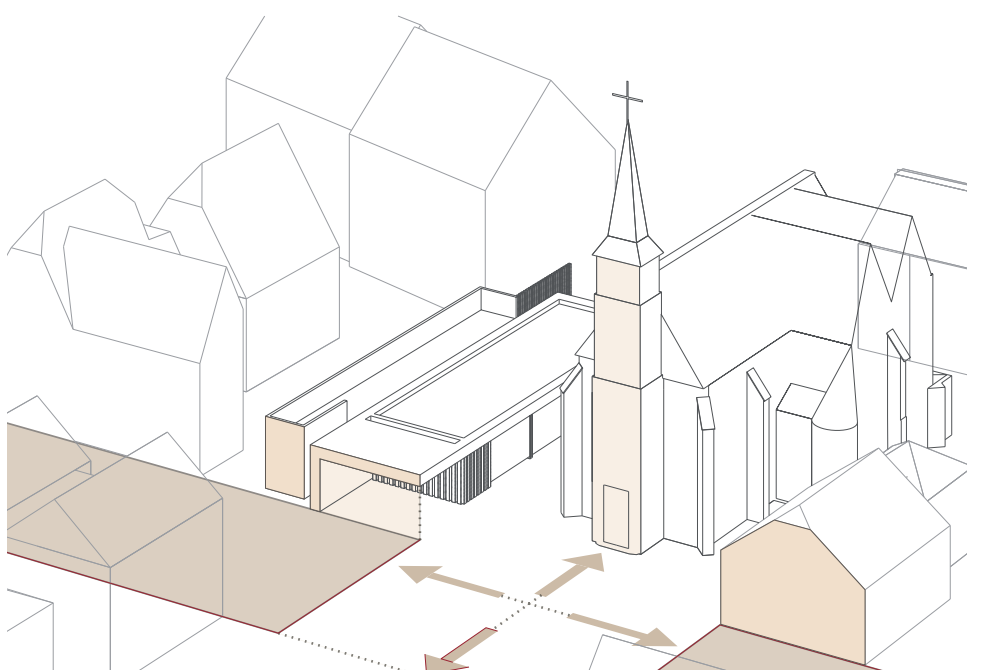


SCHAUBILD BEZUG STADTRAUM

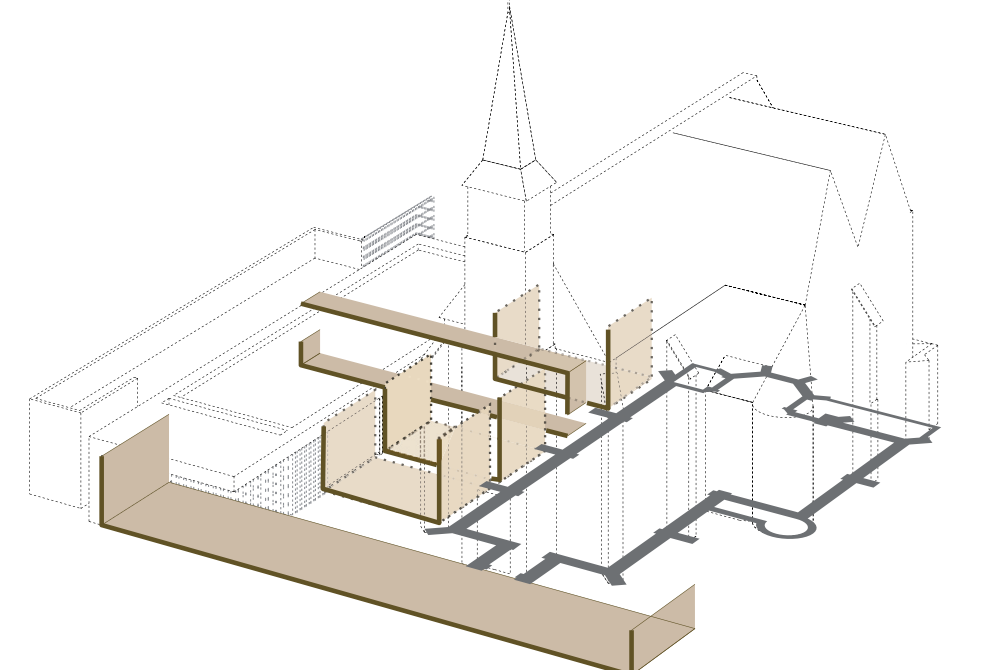


SCHAUBILD AUSSENRAÜME